

11 / 2008

ERSCHEINT MONATLICH

ZÜRCHER STÄDTEINDEX

Preisniveau sinkt gegenüber Vormonat um 0,6 Prozent –
Jahresteuering mit 1,7 Prozent erstmals in diesem Jahr unter 2,0 Prozent

DER KONSUMENTENPREISE

- **Mensch und Gesellschaft**
Raum und Umwelt
- **Wirtschaft und Arbeit**

INHALT

1	ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM NOVEMBER 2008	3
2	DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN	4
3	DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL	14
4	DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX	16
5	ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER MIETPREISE	17
	GLOSSAR	19
	QUELLEN	21
	VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN	21
	WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA	22

Herausgeberin, Redaktion und Administration
Stadt Zürich
Präsidialdepartement
Statistik Stadt Zürich

Autor
Martin Annaheim

Auskunft
Martin Annaheim
Telefon 044 250 48 06

E-Mail
statistik@zuerich.ch

Internet
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis
Einzelverkauf Fr. 15.–
Artikel-Nr. 1 000 499
Abonnement Fr. 55.–
Artikel-Nr. 1 000 500
umfasst zwölf Monatsberichte
und einen Jahresbericht

Reihe
Zürcher Städteindex der
Konsumentenpreise
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle
Statistik Stadt Zürich
Napfgasse 6, 8001 Zürich
Telefon 044 250 48 00
Telefax 044 250 48 29

Copyright
Statistik Stadt Zürich,
Zürich 2008
Abdruck – ausser für kom-
merzielle Nutzung – unter
Quellenangabe gestattet
2.12.2008/ma

Committed to Excellence
nach EFQM

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2008

► Publikationstermine

Der Index vom	erscheint am ...	
Januar	Freitag	08.02.2008
Februar¹	Dienstag	04.03.2008
März	Freitag	04.04.2008
April	Dienstag	06.05.2008
Mai¹	Dienstag	03.06.2008
Juni	Donnerstag	03.07.2008
Juli	Donnerstag	31.07.2008
August¹	Dienstag	02.09.2008
September	Freitag	03.10.2008
Oktober	Dienstag	04.11.2008
November¹	Dienstag	02.12.2008
Dezember	Donnerstag	08.01.2009

Die Zahlen sind künftig ab 9.15 Uhr verfügbar.

1 Mit Mietpreisindex.


Neuer Publikationszeitpunkt

Ab 2009 sind die Zahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise jeweils ab 9.15 Uhr verfügbar. Die Publikation der Dezember-Resultate erfolgt somit am Donnerstag, 8. Januar 2009, um 9.15 Uhr.

Zeichenerklärung

In der Tabelle T_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

↪  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter www.stadt-zuerich.ch/statistik verfügbar.

Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

1

ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM NOVEMBER 2008

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im November gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent gesunken und hat den Stand von 103,8 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteu-erung, das heisst die Teuerung zwischen November 2007 und November 2008, lag mit 1,7 Prozent erstmals in diesem Jahr wieder unter 2,0 Prozent. Zum Vergleich: Im Oktober hatte die Inflationsrate 2,9 Prozent und im November vor einem Jahr 1,8 Prozent betragen.

Hauptverantwortlich für den deutlichen Rückgang des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im November waren günstigere Preise für Treibstoffe und Heizöl. Sie hatten tiefere Indizes in den Hauptgruppen *Verkehr* (-3,4%) sowie *Wohnen und Energie* (-0,5%) zur Folge. Gegenüber der Vorerhebung sanken auch die Indexziffern der Hauptgruppen *Alkoholische Getränke und Tabak* (-2,7%), *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (-0,5%) sowie *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-0,5%).

Indexstand	103,8 Punkte
Monatsteuerung	-0,6 Prozent
Jahresteu-erung	+1,7 Prozent

Die Indexziffern der Hauptgruppen *Gesundheitspflege* sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stiegen gegenüber dem Vormonat je leicht um 0,1 Prozent. Das Preisniveau der Hauptgruppen *Freizeit und Kultur*, *Nachrichtenübermittlung* sowie *Restaurants und Hotels* hingegen blieb praktisch stabil, das heisst, es gab in diesen Ausgabenbereichen keine Teuerung (Veränderung kleiner als plus oder minus 0,05 Prozent). In den beiden Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* sowie *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

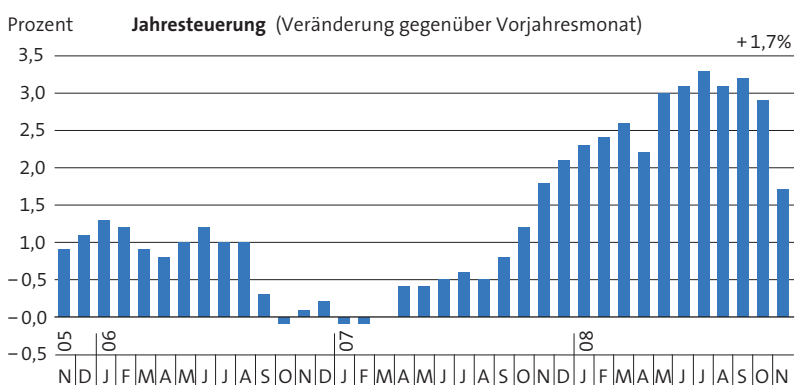
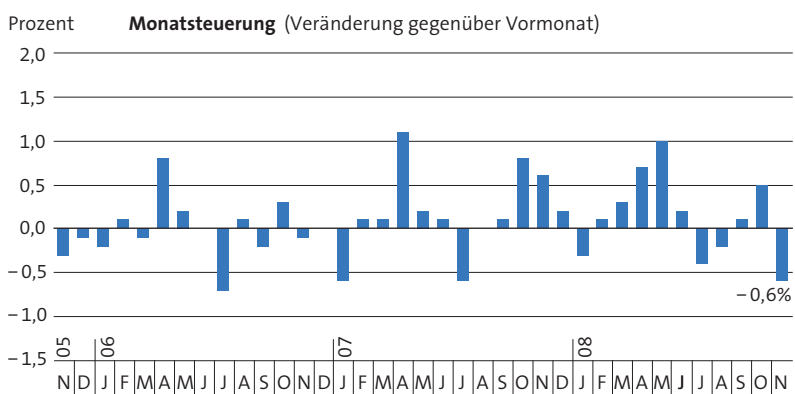
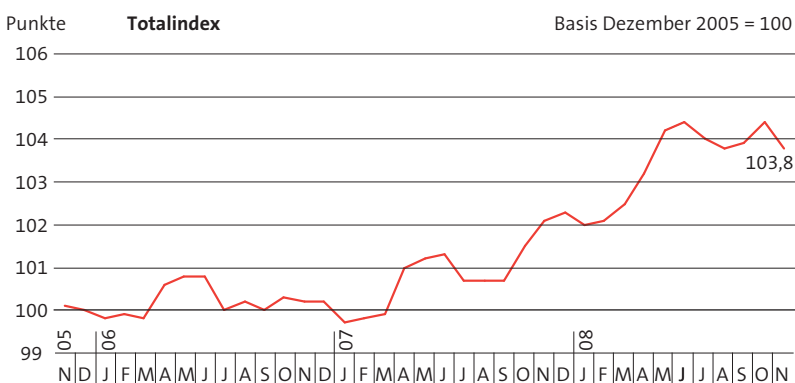
Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter stieg im November gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, jenes der Auslandgüter hingegen sank vor allem in-folge der tieferen Preise für Erdölprodukte um 2,6 Prozent. Während sich die einheimischen Produkte innert Jahresfrist um durchschnittlich 2,3 Prozent verteuerten, blieb das Preisniveau der Importgüter gegenüber dem Vorjahresmonat stabil (Grafik G_4, Seite 7).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► November 2005 – November 2008

G_1



DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* sank gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozent. Günstiger wurden unter anderem die meisten Gemüsesorten (Fruchtgemüse: -23,0%; Salatgemüse: -8,1%; Kohlgemüse: -16,1%), Rindfleisch (-1,7%) sowie Zitrusfrüchte (-4,4%). Mehr bezahlen hingegen musste man beispielsweise für Wurstwaren wie Wienerli (+1,9%), Schweinefleisch (+2,2%), Schokolade (+1,7%), Getreideflocken und Müesli (+3,0%) sowie für Trauben und Kiwis (+2,1%). Innert Jahresfrist stieg die Indexziffer des Bereichs *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um 3,4 Prozent (Vorjahr: +1,5%).

Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* sank um 2,7 Prozent. Günstiger wurden insbesondere Rot- und Weissweine (-6,2% bzw. -6,5%). Etwas teurer hingegen wurden Schaumweine (+0,3%). Innert Jahresfrist blieb das Preisniveau im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* stabil (Veränderung kleiner als minus 0,05%), das heisst, es gab keine Teuerung (Vorjahr: +2,9%).

Wohnen und Energie

Im Bereich *Wohnen und Energie* sank die Indexziffer um 0,5 Prozent, obwohl die Wohnungsmieten um 0,7 Prozent anzogen (mehr zum Zürcher Städteindex der Mietpreise auf Seite 17). Ursache für den Rückgang des Index im Bereich *Wohnen und Energie* waren die um 14,1 Prozent tieferen Preise für Heizöl (Stichtage 3. und 14. November). Die Heizölpreise lagen damit sogar um 1,5 Prozent unter dem Stand des Vorjahres. Teurer hingegen wurden Dienstleistungen für die Instandhaltung und Reparatur der Wohnung (Stundenansätze der Elektriker und Schreiner: +1,1%). Im Vergleich zum Vorjahresmonat stieg das Preisniveau in der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 3,8 Prozent (Vorjahr: +3,3%).

Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der Index der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* sank um 0,5 Prozent. Günstiger wurden unter anderem Wasch- und Reinigungsmittel (-2,6%) sowie grosse elektrische Haushaltsapparate wie Waschmaschinen und Gefriergeräte (-1,9%), während kleine elektrische Haushaltsapparate wie Raclettegrills etwas teurer wurden (+0,6%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise in der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um durchschnittlich 0,6 Prozent (Vorjahr: +0,5%).

Gesundheitspflege

Der Index der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* stieg leicht um 0,1 Prozent. Medikamente wurden um 0,9 Prozent teurer, Sanitätsmaterial hingegen wurde um 0,4 Prozent günstiger. Gegenüber dem Vorjahr sank das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* um 0,3 Prozent (Vorjahr: +0,6%).

Verkehr

Im Bereich *Verkehr* ging die Indexziffer stark um 3,4 Prozent zurück. Hauptverantwortlich dafür waren die tieferen Preise für Treibstoffe (Stichtage 3. und 14. November): Die Benzinpreise sanken um 13,5 Prozent, die Dieselpreise um 9,5 Prozent. Damit lagen die Benzin- und Dieselpreise deutlich unter dem Vorjahresniveau (-11,9% bzw. -3,9%). Günstiger als bei der Vorerhebung waren auch Linienflüge (-5,4%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau der Hauptgruppe *Verkehr* um 0,7 Prozent (Vorjahr: +3,9%).

Nachrichtenübermittlung

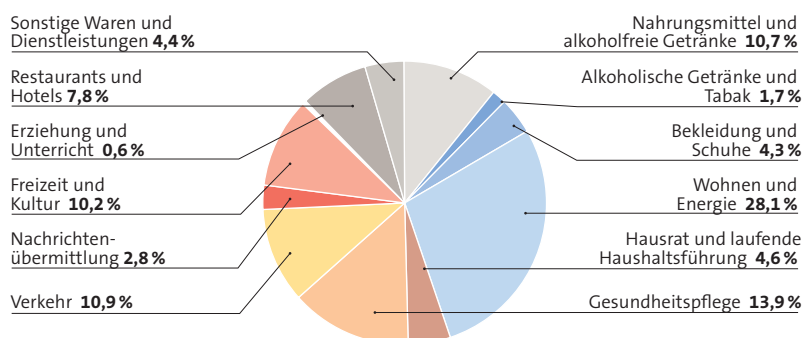
In der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* blieb das Preisniveau gegenüber dem Vormonat stabil (Veränderung kleiner als minus 0,05 Prozent), obwohl die Preise für Telekomgeräte etwas nachgaben

↳ Fortsetzung Seite 16

Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise


► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008

G_2



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, November 2008

↪  Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat		
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang			
Basis Dezember 2005 = 100			2008	Nov. 2008	Okt. 08 – Nov. 08	Nov. 07 – Nov. 08	Dez. 07 – Nov. 08	Okt. 08 – Nov. 08
Total	100,000	103,8	-0,6	1,7	1,4	-0,610		
Hauptgruppen								
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	105,7	-0,5	3,4	2,9	-0,057		
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	102,9	-2,7	0,0	-0,4	-0,047		
Bekleidung und Schuhe	4,263	106,8	//	2,1	2,1	//		
Wohnen und Energie	28,056	108,0	-0,5	3,8	3,7	-0,134		
Wohnen	23,415	107,0	0,7	3,9	3,9	0,162		
Energie	4,641	112,8	-6,0	3,4	2,4	-0,296		
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	101,3	-0,5	0,6	-0,1	-0,024		
Gesundheitspflege	13,916	99,6	0,1	-0,3	-0,3	0,020		
Verkehr	10,856	103,3	-3,4	-0,7	-1,4	-0,366		
Nachrichtenübermittlung	2,827	92,0	0,0	-2,7	-2,7	-0,001		
Freizeit und Kultur	10,202	99,4	0,0	0,6	0,1	-0,005		
Erziehung und Unterricht	0,648	103,2	//	1,3	1,4	//		
Restaurants und Hotels	7,832	105,2	0,0	2,8	2,8	0,000		
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	102,0	0,1	0,8	0,8	0,003		
Art der Güter								
Waren	41,840	100,0	-1,8	0,5	0,0	-0,752		
nichtdauerhafte Waren	25,369	100,3	-2,8	0,9	0,3	-0,716		
halbdauerhafte Waren	7,612	101,1	-0,1	1,4	1,1	-0,011		
dauerhafte Waren	8,859	98,4	-0,3	-1,5	-1,6	-0,025		
Dienstleistungen	58,160	102,4	0,2	2,5	2,4	0,142		
private Dienstleistungen	49,603	102,8	0,3	2,8	2,8	0,142		
öffentliche Dienstleistungen	8,557	100,5	//	0,8	0,5	//		
Herkunft der Güter								
Inland	72,593	104,1	0,1	2,3	2,2	0,104		
Ausland	27,407	102,9	-2,6	0,0	-0,5	-0,715		
Weitere Sondergliederungen								
Wohnungsmiete	21,127	107,6	0,7	4,3	4,3	0,152		
Index ohne Wohnungsmiete	78,873	102,7	-1,0	1,0	0,7	-0,763		
Erdölprodukte	4,508	107,8	-13,5	-7,0	-8,5	-0,630		
Index ohne Erdölprodukte	95,492	103,5	0,0	2,1	1,9	0,020		
Gesundheitspflege	13,916	99,6	0,1	-0,3	-0,3	0,020		
Index ohne Gesundheitspflege	86,084	104,5	-0,7	2,0	1,7	-0,630		
Bekleidung und Schuhe	4,263	106,8	//	2,1	2,1	//		
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,737	103,6	-0,6	1,6	1,4	-0,610		
Tabakwaren	0,671	108,3	//	2,1	1,3	//		
Index ohne Tabakwaren	99,329	103,7	-0,6	1,7	1,4	-0,610		
Alkoholische Getränke	2,118	102,6	-2,3	1,2	1,2	-0,049		
Index ohne alkoholische Getränke	97,882	103,8	-0,6	1,7	1,4	-0,561		
Saisonprodukte	2,754	105,5	-3,5	-0,8	-1,5	-0,097		
Index ohne Saisonprodukte	97,246	103,7	-0,5	1,7	1,5	-0,514		
Administrierte Preise	19,596	100,8	0,1	0,8	0,7	0,020		
Index ohne administrierte Preise	80,404	104,5	-0,8	1,9	1,6	-0,630		
Kerninflation 1 ¹	79,259	103,1	0,2	1,8	1,7	0,128		
Kerninflation 2 ²	62,289	104,0	0,2	2,3	2,2	0,108		
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,753	104,8	-0,1	3,7	3,4	-0,012		
Energie und Treibstoffe	7,234	107,8	-8,4	-1,7	-2,8	-0,629		

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► November 2008

T_2

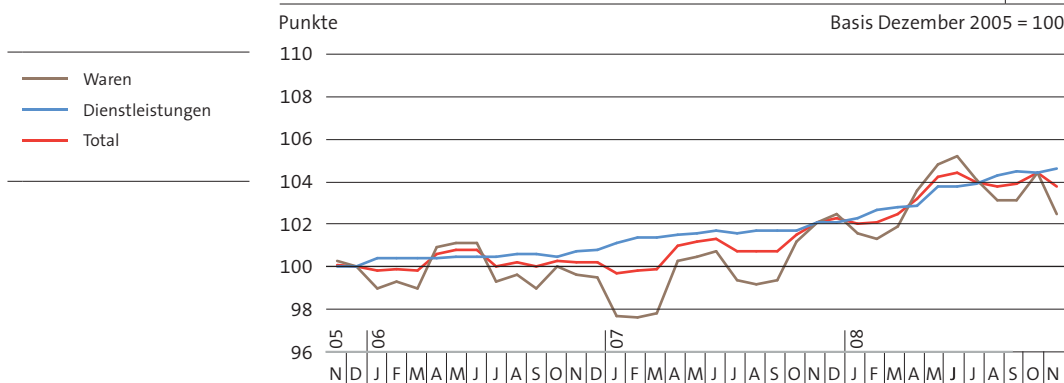
Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%)	gegenüber Vormonat	gegenüber Vorjahr
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte					
	2008	Nov. 2008	Okt. 08 – Nov. 08	Okt. 08 – Nov. 08	Nov. 07 – Nov. 08
Benzin	2,259	97,7	-0,301	-13,5	-11,9
Heizöl	1,915	122,7	-0,297	-14,1	-1,5
Fruchtgemüse (Gurken, Auberginen, Zucchini)	0,264	107,3	-0,065	-23,0	-15,0
Rotwein (Detailhandel)	0,548	97,2	-0,034	-6,2	-3,1
Luftverkehr (Linienflüge)	0,470	125,6	-0,032	-5,4	22,6
Diesel	0,334	104,3	-0,032	-9,5	-3,9
Salatgemüse (Nüssli-/Kopfsalat)	0,249	99,9	-0,019	-8,1	-8,1
Weisswein (Detailhandel)	0,201	97,2	-0,013	-6,5	-3,9
Kohl Gemüse (weisser Blumenkohl, Broccoli)	0,058	112,2	-0,010	-16,1	-11,0
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	99,8	-0,008	-2,6	2,3
Rindfleisch	0,390	109,0	-0,007	-1,7	4,0
Grosse elektrische Haushaltgeräte (Waschmaschinen, Gefriergeräte)	0,342	103,7	-0,007	-1,9	1,4
Fernsehgeräte	0,249	74,2	-0,006	-2,9	-16,4
Zitrusfrüchte (Mandarinen, Clementinen)	0,125	111,4	-0,006	-4,4	-8,1
Spiel- und Hobbywaren	0,415	102,0	-0,004	-1,0	4,0
PC-Hardware (Drucker, Monitore, Laptops)	0,495	60,9	-0,004	-1,1	-22,2
Toilettenartikel	0,927	99,4	-0,004	-0,5	0,2
Hotellerie	0,596	103,9	-0,004	-0,7	2,2
Occasions-Autos	0,969	102,9	-0,004	-0,4	1,0
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten ¹	0,366	102,4	-0,003	-1,0	0,1
Kaffee (Bohnenkaffee im Detailhandel)	0,242	99,7	-0,003	-1,4	-0,8
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,142	71,3	-0,003	-2,6	-16,9
Küchen- und Kochgeräte	0,145	102,8	-0,003	-1,8	0,8
Audio-Video-Geräte	0,219	87,4	-0,002	-1,2	-5,8
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,235	97,6	-0,002	-1,0	-2,2
Mehl	0,059	107,3	-0,002	-3,4	3,9
Dauerbackwaren (Zwieback, Knäckebrötchen)	0,250	98,7	-0,002	-0,8	-0,7
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	98,0	-0,002	-1,6	-1,4
Wein (Restaurant)	0,633	105,1	-0,002	-0,3	3,1
Kernobst (Äpfel)	0,152	109,4	-0,002	-0,9	11,4
Natürliche Mineralwässer (Detailhandel)	0,184	106,1	-0,002	-0,8	4,9
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,303	104,3	-0,001	-0,5	2,7
Garagen- und Parkplatzmiete	0,866	101,5	0,001	0,1	0,6
Geflügel (frisch)	0,304	100,5	0,001	0,5	-1,1
Schafffleisch	0,081	112,3	0,001	1,8	5,1
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände (Reisetaschen, Schirme)	0,254	105,1	0,001	0,6	2,0
Kleine elektrische Haushaltsgeräte (Raclettegrill)	0,284	100,9	0,002	0,6	1,6
Kalb- und Rindfleisch	0,131	113,0	0,002	1,3	9,7
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	106,8	0,002	1,3	4,9
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	101,2	0,002	0,6	2,5
Bananen	0,081	103,9	0,002	2,7	2,0
Kartoffeln	0,084	104,0	0,002	2,7	9,2
Neue Autos	2,971	102,8	0,002	0,1	0,7
Speiseeis	0,107	104,2	0,002	2,3	2,2
Alkoholfreie Getränke (Restaurant)	1,175	106,1	0,003	0,2	2,8
Halbhart- und Hartkäse	0,455	104,7	0,003	0,6	3,9
Reis	0,040	119,1	0,003	5,8	13,1
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,052	108,3	0,003	0,3	3,5
Teigwaren	0,141	110,8	0,004	2,9	14,5
Andere Früchte (Trauben, Kiwis)	0,222	114,4	0,005	2,1	5,3
Andere Getreideprodukte (Getreideflocken/-riegel, Müesli)	0,174	103,5	0,005	3,0	4,0
Coiffeurleistungen	0,830	104,5	0,006	0,7	1,2
Schokolade	0,317	108,8	0,006	1,7	12,3
Pauschalreisen	2,936	111,8	0,006	0,2	5,6
Schweinefleisch	0,337	114,7	0,008	2,2	7,8
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung ²	0,810	105,1	0,008	1,1	1,7
Wurstwaren (Wienerli)	0,501	107,5	0,010	1,9	7,5
Heimtiere und Heimtierartikel (Hunde-/Katzenfutter)	0,290	102,9	0,011	3,9	4,0
Medikamente	2,340	89,5	0,020	0,9	-3,3
Wohnungsmiete	21,127	107,6	0,152	0,7	4,3

1 Glühlampen, Leuchtstoffröhren. 2 Stundenansätze für Elektriker und Schreiner.

Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen

G_3

► November 2005 – November 2008

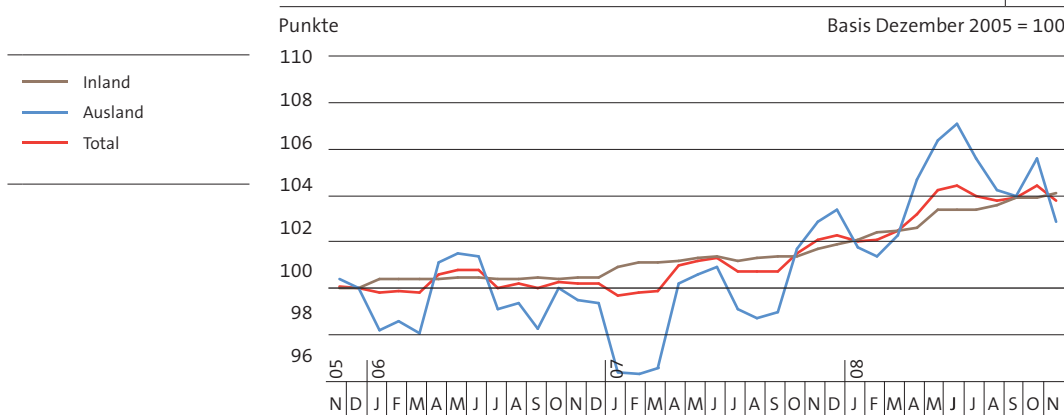


Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 41,8 %) sank im November gegenüber dem Vormonat um 1,8 Prozent; innert Jahresfrist hingegen wurden die Waren um 0,5 Prozent teurer. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 58,2 %) stiegen gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,5 Prozent.

Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter

G_4

► November 2005 – November 2008

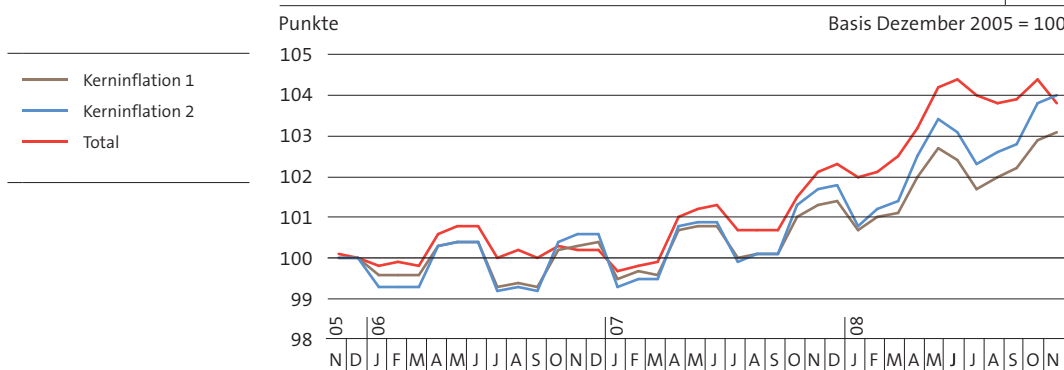


Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,6 %) stieg im November gegenüber dem Vormonat leicht um 0,1 Prozent, während jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 27,4 %) um 2,6 Prozent sank – vor allem der tieferen Preise für Erdölprodukte wegen. Innert Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 2,3 Prozent; das Preisniveau der Importgüter hingegen blieb praktisch stabil.

Indexverlauf der Kerninflation

G_5

► November 2005 – November 2008



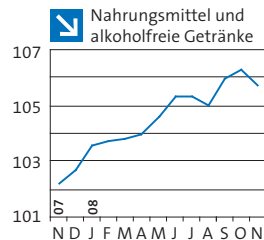
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, stieg im November gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent, gleich stark wie die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden. Der Totalindex hingegen sank im gleichen Zeitraum um 0,6 Prozent. Gegenüber dem Vorjahresmonat stieg die Rate der Kerninflation 1 um 1,8 Prozent, jene der Kerninflation 2 um 2,3 Prozent – und somit stärker als der Totalindex (+1,7%).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, November 2008



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100	2008	Nov. 2007	Okt. 2008	Nov. 2008	Okt. 07 – Nov. 07	Okt. 08 – Nov. 08	Nov. 06 – Nov. 07	Nov. 07 – Nov. 08
Total	100,000	102,1	104,4	103,8	0,6	-0,6	1,8	1,7
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	102,2	106,3	105,7	0,0	-0,5	1,5	3,4
Nahrungsmittel	9,736	102,4	106,6	106,0	-0,1	-0,5	1,5	3,5
Brot, Mehl und Nährmittel	1,630	100,7	105,2	105,6	0,7	0,5	1,2	4,9
Reis	0,040	105,3	112,5	119,1	2,5	5,8	1,0	13,1
Mehl	0,059	103,3	111,1	107,3	0,3	-3,4	1,9	3,9
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,216	101,0	105,0	104,8	1,0	-0,2	1,5	3,7
Brot	0,499	100,4	105,7	105,9	1,6	0,1	2,3	5,4
Kleinbrot und -gebäck	0,164	104,4	111,5	111,7	1,3	0,2	2,3	7,1
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,303	101,5	104,8	104,3	0,9	-0,5	0,6	2,7
Dauerbackwaren	0,250	99,4	99,5	98,7	-0,5	-0,8	0,3	-0,7
Teigwaren	0,141	96,8	107,7	110,8	-4,7	2,9	-1,6	14,5
Andere Getreideprodukte	0,174	99,4	100,4	103,5	3,4	3,0	0,9	4,0
Fleisch, Fleischwaren	2,397	102,0	107,0	107,7	0,5	0,7	1,1	5,5
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,458	104,6	109,1	109,6	0,3	0,4	2,5	4,7
Rindfleisch	0,390	104,8	111,0	109,0	-0,2	-1,7	2,9	4,0
Kalbfleisch	0,131	103,0	111,5	113,0	-0,1	1,3	2,8	9,7
Schweinefleisch	0,337	106,4	112,2	114,7	-0,1	2,2	4,0	7,8
Schafffleisch	0,081	106,9	110,4	112,3	2,0	1,8	3,9	5,1
Geflügel	0,304	101,6	100,1	100,5	0,5	0,5	-0,6	-1,1
Anderes Fleisch	0,215	105,9	111,1	111,7	1,2	0,5	3,3	5,5
Fleisch- und Wurstwaren	0,939	98,4	104,1	105,2	0,6	1,0	-0,9	6,8
Wurstwaren	0,501	100,0	105,5	107,5	2,3	1,9	0,7	7,5
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,438	96,6	102,5	102,5	-1,2	0,0	-2,6	6,1
Fisch und Fischwaren	0,366	102,5	105,5	105,8	-0,7	0,3	2,8	3,3
Fische, frisch	0,213	107,3	110,3	111,0	0,3	0,6	6,4	3,4
Fische, tiefgekühlt	0,070	95,1	100,4	100,6	-1,1	0,2	-3,8	5,7
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,083	96,9	98,3	97,9	-2,7	-0,4	-0,3	1,0
Milch, Käse, Eier	1,652	100,2	104,1	104,4	1,2	0,3	0,3	4,2
Milch	0,301	102,8	108,3	108,3	3,2	0,0	2,1	5,4
Vollmilch	0,164	104,1	108,6	108,8	4,0	0,2	3,8	4,5
Andere Milch	0,137	100,9	107,7	107,4	2,1	-0,3	-0,2	6,4
Käse	0,778	99,9	102,7	103,2	0,6	0,6	-0,2	3,3
Halbhart- und Hartkäse	0,455	100,8	104,1	104,7	0,0	0,6	0,7	3,9
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	98,7	100,6	101,2	1,4	0,6	-1,5	2,5
Andere Milcherzeugnisse	0,311	100,8	105,4	105,7	1,5	0,3	0,9	4,9
Rahm	0,121	95,8	99,2	99,1	1,6	-0,1	-2,9	3,4
Eier	0,141	99,7	105,5	105,5	-0,3	0,0	1,1	5,9
Speisefette und Öle	0,267	101,1	107,5	108,5	1,6	1,0	0,2	7,3
Butter	0,122	100,5	109,8	110,5	3,8	0,6	1,4	10,0
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	101,8	105,5	106,8	-0,3	1,3	-0,9	4,9
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,041	109,0	112,0	106,9	-2,2	-4,6	4,4	-2,0
Früchte	0,856	106,6	110,7	110,6	0,9	-0,1	1,5	3,7
Frische Früchte	0,699	108,4	113,4	113,4	1,2	-0,1	1,9	4,6
Zitrusfrüchte	0,125	121,2	116,5	111,4	0,9	-4,4	12,1	-8,1
Steinobst	0,119	113,8	127,0	127,0	0,0	0,0	-4,4	11,6
Kernobst	0,152	98,2	110,4	109,4	-1,2	-0,9	-5,0	11,4
Bananen	0,081	101,9	101,1	103,9	2,8	2,7	7,9	2,0
Andere Früchte	0,222	108,6	112,0	114,4	3,2	2,1	1,6	5,3
Konservierte Früchte	0,157	99,5	99,6	99,1	-0,4	-0,5	-0,2	-0,4
Gemüse und Kartoffeln	1,185	111,0	113,3	104,3	-4,7	-8,0	6,7	-6,0
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,938	114,2	117,0	105,3	-5,8	-10,0	8,6	-7,8
Fruchtgemüse	0,264	126,2	139,3	107,3	-15,5	-23,0	21,4	-15,0
Wurzelgemüse	0,163	112,3	106,1	106,9	-6,2	0,7	8,5	-4,8
Salatgemüse	0,249	108,7	108,7	99,9	-0,2	-8,1	5,2	-8,1
Kohl Gemüse	0,058	126,1	133,7	112,2	5,7	-16,1	14,3	-11,0
Zwiebeln	0,061	114,1	104,0	102,7	-1,6	-1,2	6,6	-10,0
Andere Gemüse	0,059	111,5	112,9	113,9	-0,6	0,8	1,0	2,1
Kartoffeln	0,084	95,3	101,2	104,0	-3,0	2,7	-10,6	9,2



Legende

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

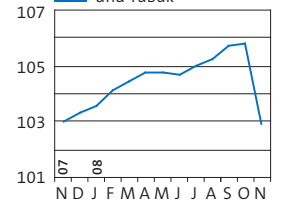
► Die einzelnen Indexpositionen, November 2008

T_3

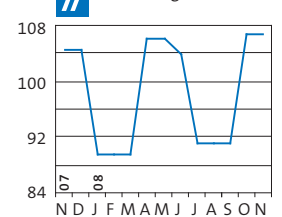


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		Index (Punkte)		Veränderung (%)		Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	Nov. 2007	Okt. 2008	Nov. 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100									
Konserviertes Gemüse	0,129	100,5	102,4	102,8	-0,3	0,3	0,6	2,3	
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	99,5	99,6	98,0	0,0	-1,6	-0,7	-1,4	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,665	98,7	104,1	105,3	0,0	1,1	0,2	6,6	
Konfitüren und Bienenhonig	0,096	97,2	99,7	98,5	-1,0	-1,2	-0,9	1,3	
Schokolade	0,317	96,9	107,0	108,8	0,1	1,7	-0,1	12,3	
Süßwaren	0,107	101,7	101,6	101,9	1,0	0,3	1,2	0,1	
Speiseeis	0,107	101,9	101,8	104,2	-0,3	2,3	1,1	2,2	
Zucker	0,038	99,4	102,8	102,7	-0,1	-0,1	0,0	3,3	
Sonstige Nahrungsmittel	0,718	99,4	102,3	102,4	-0,5	0,1	0,1	2,9	
Suppen, Gewürze, Saucen	0,479	99,0	102,4	102,5	-0,6	0,2	0,2	3,5	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,239	100,1	102,0	101,8	-0,4	-0,1	-0,1	1,7	
Alkoholfreie Getränke	0,936	100,3	103,3	102,9	0,4	-0,4	1,2	2,5	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,331	100,1	100,8	100,0	1,3	-0,8	1,7	-0,1	
Kaffee	0,242	100,5	101,1	99,7	1,9	-1,4	2,3	-0,8	
Tee	0,060	100,4	100,8	102,4	0,1	1,6	0,9	2,0	
Kakao und Nährgetränke	0,029	96,5	99,2	98,5	-0,8	-0,7	-0,9	2,0	
Mineralwässer, Süssgetränke und Säfte	0,605	100,4	104,6	104,4	0,0	-0,2	0,9	4,0	
Natürliche Mineralwässer	0,184	101,2	107,0	106,1	0,0	-0,8	2,5	4,9	
Süssgetränke	0,261	99,3	101,9	101,9	0,0	0,0	0,4	2,7	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,160	101,5	106,6	106,8	0,0	0,2	0,0	5,1	
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	103,0	105,8	102,9	0,0	-2,7	2,9	0,0	
Alkoholische Getränke	1,047	100,7	103,9	99,3	0,0	-4,4	0,8	-1,4	
Spirituosen	0,122	100,8	101,8	101,8	0,0	0,1	0,7	1,0	
Brände	0,071	99,6	100,7	100,8	0,0	0,1	0,0	1,2	
Likör und Apéro-Getränke	0,051	103,3	104,0	104,1	0,0	0,1	2,0	0,8	
Wein	0,803	101,0	104,3	98,3	0,0	-5,8	0,8	-2,7	
Rotwein	0,548	100,3	103,6	97,2	0,0	-6,2	0,8	-3,1	
Rotwein, inländisch	0,182	101,5	103,4	96,7	0,0	-6,4	0,3	-4,7	
Rotwein, ausländisch	0,366	99,9	103,7	97,4	0,0	-6,0	1,0	-2,5	
Weisswein	0,201	101,1	104,0	97,2	0,0	-6,5	1,0	-3,9	
Weisswein, inländisch	0,137	100,4	104,4	97,4	0,0	-6,6	0,4	-3,0	
Weisswein, ausländisch	0,064	103,7	104,3	97,7	0,0	-6,4	3,3	-5,8	
Schaumwein	0,054	106,4	112,7	113,0	0,0	0,3	-0,1	6,2	
Bier	0,122	98,8	103,7	103,7	0,0	0,0	0,8	4,9	
Tabakwaren	0,671	106,1	108,3	108,3	0,0	0,0	5,9	2,1	
Zigaretten	0,640	106,2	108,4	108,4	0,0	0,0	6,0	2,1	
Andere Tabakwaren	0,031	104,8	107,0	107,0	0,0	0,0	3,8	2,1	
Bekleidung und Schuhe	4,263	104,6	106,8	106,8	0,0	0,0	2,6	2,1	
Bekleidung	3,502	105,2	107,4	107,4	0,0	0,0	2,9	2,1	
Bekleidungsartikel	3,223	105,4	107,5	107,5	0,0	0,0	3,1	1,9	
Herrenbekleidung	0,946	100,5	101,8	101,8	0,0	0,0	-0,6	1,3	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,200	103,6	102,4	102,4	0,0	0,0	2,9	-1,2	
Anzüge	0,114	99,1	106,5	106,5	0,0	0,0	-0,3	7,5	
Hosen	0,256	105,7	106,8	106,8	0,0	0,0	0,8	1,0	
Oberhemden	0,112	101,8	104,1	104,1	0,0	0,0	10,4	2,2	
Strickwaren	0,154	92,1	93,0	93,0	0,0	0,0	-11,1	1,0	
Unterwäsche	0,110	100,6	100,3	100,3	0,0	0,0	0,5	-0,3	
Damenbekleidung	1,754	110,6	113,0	113,0	0,0	0,0	7,0	2,2	
Mäntel	0,054	119,3	121,4	121,4	0,0	0,0	17,6	1,8	
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,063	103,7	102,0	102,0	0,0	0,0	1,2	-1,7	
Jupes	0,179	130,9	125,9	125,9	0,0	0,0	6,1	-3,8	
Hosen	0,368	116,3	116,8	116,8	0,0	0,0	12,9	0,5	
Jacken	0,304	104,7	107,7	107,7	0,0	0,0	5,4	2,8	
Blusen und Hemdblusen	0,123	116,3	113,3	113,3	0,0	0,0	20,4	-2,6	
Strickwaren	0,417	107,2	112,9	112,9	0,0	0,0	4,9	5,3	
Unterwäsche	0,246	103,6	110,9	110,9	0,0	0,0	0,6	7,0	
Kinderbekleidung	0,326	97,2	99,9	99,9	0,0	0,0	-4,2	2,8	
Mäntel und Jacken	0,038	103,7	107,1	107,1	0,0	0,0	1,2	3,3	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

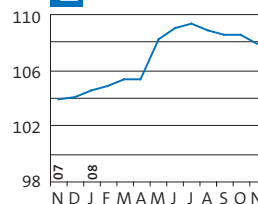
► Die einzelnen Indexexpositionen, November 2008

T_3

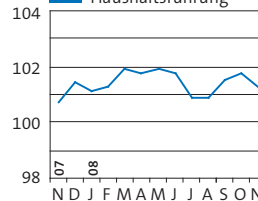


Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
Basis Dezember 2005 = 100	2008	Nov. 2007	Okt. 2008	Nov. 2008	Okt. 07 – Nov. 07	Okt. 08 – Nov. 08	Nov. 06 – Nov. 07	Nov. 07 – Nov. 08
Hosen und Jupe	0,085	100,6	104,4	104,4	0,0	0,0	-2,7	3,9
Strickwaren	0,074	87,5	93,3	93,3	0,0	0,0	-13,7	6,7
Babybekleidung	0,072	99,8	99,4	99,4	0,0	0,0	-1,7	-0,4
Strumpfwaren und Unterwäsche	0,057	99,7	99,5	99,5	0,0	0,0	1,1	-0,2
Sportbekleidung	0,197	101,5	101,7	101,7	0,0	0,0	1,0	0,2
Wintersportbekleidung	0,076	97,6	99,2	99,2	0,0	0,0	-3,1	1,6
Sommer-/ Ganzjahressportbekleidung	0,121	104,0	103,3	103,3	0,0	0,0	3,8	-0,7
Bekleidungszubehör und -stoffe	0,199	102,8	109,2	109,2	0,0	0,0	0,5	6,2
Kleiderstoffe	0,018	101,7	102,9	102,9	0,0	0,0	0,2	1,2
Mercerie und Strickwolle	0,041	102,0	104,2	104,2	0,0	0,0	0,1	2,1
Anderes Bekleidungszubehör	0,140	103,4	111,8	111,8	0,0	0,0	0,6	8,1
Reinigung und Reparatur von Bekleidung	0,080	101,8	102,3	102,3	0,0	0,0	0,6	0,5
Kleideränderungen	0,021	103,1	104,4	104,4	0,0	0,0	2,9	1,2
Textilreinigung	0,059	101,4	101,6	101,6	0,0	0,0	-0,1	0,2
Schuhe einschliesslich Reparatur	0,761	102,3	104,3	104,3	0,0	0,0	1,4	2,0
Schuhe	0,743	102,1	104,1	104,1	0,0	0,0	1,3	1,9
Damenschuhe	0,402	103,4	105,2	105,2	0,0	0,0	2,7	1,7
Herrenschuhe	0,223	99,6	102,2	102,2	0,0	0,0	-0,8	2,6
Kinderschuhe	0,118	103,2	104,7	104,7	0,0	0,0	0,9	1,5
Reparatur von Schuhen	0,018	107,5	113,0	113,0	0,0	0,0	4,5	5,2
Wohnen und Energie	28,056	104,0	108,5	108,0	1,5	-0,5	3,3	3,8
Miete	21,993	103,1	106,6	107,3	0,9	0,7	2,1	4,1
Wohnungsmiete	21,127	103,2	106,8	107,6	0,9	0,7	2,2	4,3
Garagen- und Parkplatzmiete	0,866	100,9	101,3	101,5	0,1	0,1	0,4	0,6
Laufender Unterhalt der Wohnung	1,005	103,0	103,3	104,2	0,5	0,9	1,6	1,2
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,195	101,8	100,7	100,8	0,0	0,2	1,9	-1,0
Dienstleistungen für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung	0,810	103,4	104,0	105,1	0,5	1,1	1,5	1,7
Gebühren	0,417	99,7	98,1	98,1	0,0	0,0	0,0	-1,6
Energie	4,641	109,1	120,0	112,8	4,8	-6,0	10,0	3,4
Gas ¹	0,597	103,7	132,9	132,9	0,0	0,0	-7,1	28,1
Gas, Verbrauchstyp II	0,114	103,4	129,4	129,4	0,0	0,0	-6,4	25,1
Gas, Verbrauchstyp III	0,119	103,7	132,4	132,4	0,0	0,0	-7,0	27,6
Gas, Verbrauchstyp IV	0,167	103,8	133,6	133,6	0,0	0,0	-7,3	28,8
Gas, Verbrauchstyp V	0,197	103,8	134,6	134,6	0,0	0,0	-7,5	29,6
Elektrizität ¹	1,930	96,9	96,9	96,9	0,0	0,0	-0,7	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp I	0,337	105,7	105,7	105,7	0,0	0,0	2,2	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp II	0,381	102,9	102,9	102,9	0,0	0,0	0,8	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp III	0,183	99,3	99,3	99,3	0,0	0,0	-0,5	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp IV	0,237	99,4	99,4	99,4	0,0	0,0	-1,3	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp V	0,330	97,4	97,4	97,4	0,0	0,0	-1,9	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VI	0,223	84,6	84,6	84,6	0,0	0,0	-2,8	0,0
Elektrizität, Verbrauchstyp VII	0,239	95,9	95,9	95,9	0,0	0,0	-2,4	0,0
Heizöl	1,915	124,6	142,9	122,7	11,5	-14,1	30,4	-1,5
Fernwärme	0,099	103,9	118,0	118,0	0,0	0,0	-1,4	13,6
Holz	0,100	115,9	114,5	115,1	0,0	0,5	-0,6	-0,7
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	100,7	101,8	101,3	0,0	-0,5	0,5	0,6
Einrichtungsgegenstände und Bodenbeläge	1,840	101,6	101,9	101,9	0,0	0,0	0,9	0,3
Möbel und Einrichtungszubehör	1,755	101,3	101,7	101,7	0,0	0,0	0,7	0,5
Wohnen	0,598	102,0	100,3	100,3	0,0	0,0	2,7	-1,6
Schlafen	0,559	104,9	104,6	104,6	0,0	0,0	1,6	-0,3
Küche und Garten	0,248	99,2	100,4	100,4	0,0	0,0	0,1	1,3
Einrichtungszubehör	0,350	97,2	101,8	101,8	0,0	0,0	-2,7	4,7
Bodenbeläge und Teppiche	0,085	102,2	101,4	101,2	0,0	-0,2	-0,6	-1,0
Heimtextilien, Haushaltswäsche und Zubehör	0,320	100,4	100,0	99,0	0,0	-1,0	0,8	-1,3
Bettzeug und Haushaltswäsche	0,235	99,7	98,6	97,6	0,0	-1,0	0,8	-2,2
Vorhänge und Zubehör	0,085	102,4	104,4	103,6	0,0	-0,8	0,9	1,1

Wohnen und Energie



Hausrat und laufende Haushaltsführung



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

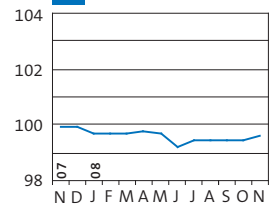
► Die einzelnen Indexpositionen, November 2008

T 3

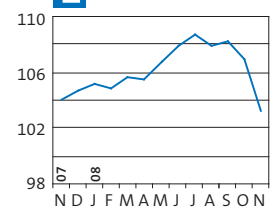


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	Nov. 2007	Okt. 2008	Nov. 2008	Vorjahr Okt. 07 – Nov. 07	aktuell Okt. 08 – Nov. 08	Vorjahr Nov. 06 – Nov. 07
Haushaltsgeräte	0,626	100,9	103,2	102,4	0,0	-0,8	0,8	1,5
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,342	102,2	105,7	103,7	0,0	-1,9	1,1	1,4
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,284	99,3	100,3	100,9	0,0	0,6	0,0	1,6
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,327	100,2	102,8	101,6	0,0	-1,1	-0,9	1,4
Küchen- und Kochgeräte	0,145	102,0	104,6	102,8	0,0	-1,8	2,1	0,8
Geschirr und Besteck	0,103	98,1	102,8	101,6	0,0	-1,2	-4,3	3,6
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,079	103,2	100,9	101,1	0,0	0,2	2,5	-2,0
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,546	102,0	103,3	102,7	0,0	-0,6	1,1	0,7
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,092	101,0	99,7	100,0	0,0	0,3	0,2	-1,0
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,454	102,2	104,1	103,2	0,0	-0,8	1,3	1,0
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,088	101,2	106,3	106,0	0,0	-0,3	2,0	4,7
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,366	102,3	103,4	102,4	0,0	-1,0	1,1	0,1
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,923	99,0	101,0	100,1	0,0	-0,9	0,1	1,1
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,535	98,4	101,5	99,9	0,0	-1,6	0,3	1,5
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	97,6	102,4	99,8	0,0	-2,6	0,1	2,3
Putzmaterial	0,017	100,3	100,6	100,5	0,0	-0,2	0,3	0,2
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,212	99,4	100,2	99,8	0,0	-0,3	0,6	0,4
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,388	100,4	100,5	100,5	0,0	0,0	-0,2	0,1
Gesundheitspflege	13,916	99,9	99,4	99,6	0,0	0,1	0,6	-0,3
Medizinische Erzeugnisse	2,899	94,0	91,0	91,6	0,0	0,7	-0,9	-2,6
Medikamente	2,340	92,6	88,7	89,5	0,0	0,9	-1,2	-3,3
Sanitätsmaterial	0,043	101,8	102,9	102,5	0,0	-0,4	-0,3	0,8
Medizinische Apparate und Geräte	0,516	100,2	100,6	100,6	0,0	0,0	0,8	0,4
Ambulante Dienstleistungen	5,732	100,0	99,6	99,6	0,0	0,0	0,2	-0,4
Ärztliche Leistungen	3,305	100,0	98,9	98,9	0,0	0,0	0,0	-1,1
Zahnärztliche Leistungen	1,453	101,0	101,8	101,8	0,0	0,0	0,6	0,8
Andere Gesundheitsleistungen	0,974	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	0,0	0,0
Spitalleistungen	5,285	103,2	104,2	104,2	0,0	0,0	1,9	1,0
Verkehr	10,856	104,1	107,0	103,3	1,2	-3,4	3,9	-0,7
Autos, Motor- und Fahrräder	8,911	105,0	106,5	102,4	1,4	-3,8	5,1	-2,5
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,233	101,8	102,6	102,6	0,0	0,0	0,9	0,7
Neue Autos	2,971	102,1	102,7	102,8	0,0	0,1	1,0	0,7
Occasions-Autos	0,969	101,8	103,3	102,9	0,0	-0,4	1,0	1,0
Motorräder	0,118	99,0	100,3	100,3	0,0	0,0	0,2	1,3
Fahrräder	0,175	99,8	99,4	99,5	0,0	0,1	0,4	-0,3
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,678	107,9	110,0	102,1	2,7	-7,2	9,0	-5,4
Ersatzteile und Zubehör	0,362	103,1	104,4	104,7	0,0	0,3	1,3	1,6
Ersatzteile	0,075	104,2	106,3	106,2	0,0	0,0	1,9	2,0
Pneus und Zubehör	0,287	101,2	102,4	102,8	0,0	0,4	0,6	1,5
Treibstoffe	2,593	110,7	113,2	98,5	4,0	-13,0	13,0	-11,0
Benzin	2,259	110,9	112,9	97,7	3,9	-13,5	13,3	-11,9
Diesel	0,334	108,6	115,3	104,3	5,1	-9,5	10,0	-3,9
Service- und Reparaturarbeiten	1,251	103,5	105,2	105,2	0,0	0,0	1,7	1,7
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,472	101,0	100,2	100,2	0,0	0,0	1,4	-0,8
Transportdienstleistungen	1,945	99,8	108,8	107,1	0,0	-1,6	-1,7	7,3
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,409	100,7	103,0	103,0	0,0	0,0	0,7	2,3
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,948	100,0	103,5	103,5	0,0	0,0	0,0	3,5
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,461	102,4	102,4	102,4	0,0	0,0	2,4	0,0
Luftverkehr	0,470	102,4	132,8	125,6	0,0	-5,4	-8,8	22,6
Taxi	0,066	100,0	101,9	101,9	0,0	0,0	0,0	1,9

Gesundheitspflege



Verkehr



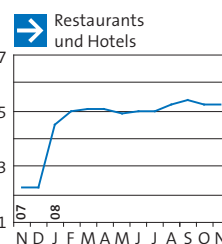
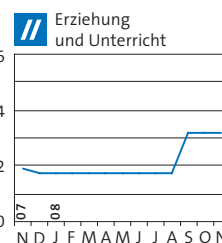
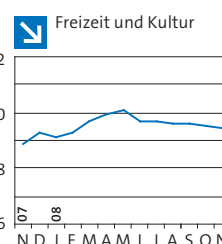
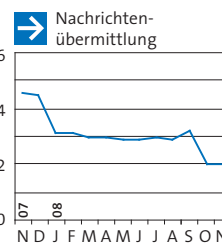
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Die einzelnen Indexexpositionen, November 2008

T_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
				Monatsteuerung		Jahresteuering		
				Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
	2008	Nov. 2007	Okt. 2008	Nov. 2008	Okt. 07 – Nov. 07	Okt. 08 – Nov. 08	Nov. 06 – Nov. 07	Nov. 07 – Nov. 08
Nachrichtenübermittlung	2,827	94,6	92,0	92,0	0,0	0,0	-3,4	-2,7
Postdienste	0,102	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Telekomgeräte	0,088	86,2	77,3	76,7	0,0	-0,8	-9,6	-11,0
Telekommunikation	2,637	94,6	92,2	92,2	0,0	0,0	-3,3	-2,5
Telefonie Festnetz	0,915	96,6	96,5	96,5	0,0	0,0	-3,4	-0,2
Telefonie Mobilnetz	1,294	91,6	91,6	91,6	0,0	0,0	-3,9	0,0
Internet	0,428	100,0	84,7	84,7	0,0	0,0	0,0	-15,3
Freizeit und Kultur	10,202	98,9	99,5	99,4	0,0	0,0	-0,2	0,6
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,416	85,8	74,6	73,6	0,0	-1,4	-9,0	-14,2
Fernseh- und Audio-Videogeräte	0,468	91,0	82,3	80,6	0,0	-2,0	-6,2	-11,5
Fernsehgeräte	0,249	88,8	76,4	74,2	0,0	-2,9	-9,2	-16,4
Audio-Video-Geräte	0,219	92,8	88,5	87,4	0,0	-1,2	-3,7	-5,8
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,142	85,8	73,2	71,3	0,0	-2,6	-8,5	-16,9
Personalcomputer und Zubehör	0,532	79,6	63,6	63,0	0,0	-1,1	-11,7	-20,9
PC-Hardware	0,495	78,3	61,6	60,9	0,0	-1,1	-12,2	-22,2
Software für Computer	0,037	94,6	93,2	92,1	0,0	-1,2	-5,4	-2,7
Aufzeichnungsmedien	0,247	91,2	87,6	87,4	0,0	-0,3	-6,9	-4,2
Reparatur und Installationen	0,027	103,4	105,6	105,6	0,0	0,0	3,1	2,2
Musikinstrumente	0,091	102,6	104,4	104,4	0,0	0,0	1,8	1,8
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,782	99,7	101,6	101,9	0,0	0,3	0,0	2,2
Spiel- und Hobbywaren	0,415	98,1	103,0	102,0	0,0	-1,0	-1,7	4,0
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,381	99,5	98,5	98,5	0,0	0,0	-0,4	-1,1
Wintersportartikel	0,172	99,0	96,7	96,7	0,0	0,0	-1,2	-2,2
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,209	100,0	99,8	99,8	0,0	0,0	0,1	-0,1
Pflanzen	0,521	100,0	101,9	101,8	0,0	-0,1	0,6	1,8
Heimtiere und Heimtierartikel	0,290	99,0	99,1	102,9	0,0	3,9	0,0	4,0
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,175	104,3	107,7	107,7	0,0	0,0	1,8	3,3
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,715	101,6	102,7	102,7	0,0	0,0	1,7	1,1
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,703	100,3	100,2	100,2	0,0	0,0	0,8	-0,1
Sportveranstaltungen	0,068	103,9	96,1	96,1	0,0	0,0	2,8	-7,5
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,452	100,2	100,2	100,2	0,0	0,0	0,2	0,0
Bergbahnen und Skilifte	0,183	99,7	102,4	102,4	0,0	0,0	2,2	2,7
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,012	102,2	103,7	103,7	0,0	0,0	2,1	1,5
Kino	0,122	105,4	104,9	104,9	0,0	0,0	4,1	-0,5
Theater und Konzerte	0,333	102,9	104,5	104,5	0,0	0,0	2,7	1,5
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,872	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	2,5	0,0
Fotolabor	0,105	99,1	99,7	99,7	0,0	0,0	1,5	0,6
Freizeitkurse	0,580	101,2	105,7	105,7	0,0	0,0	0,3	4,4
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,262	100,2	102,0	102,0	0,0	0,0	0,7	1,9
Bücher und Broschüren	0,368	95,3	94,6	94,6	0,0	0,0	0,5	-0,7
Zeitungen und Zeitschriften	0,634	103,9	106,5	106,5	0,0	0,0	2,0	2,6
Einzelnummern	0,142	102,6	106,6	106,6	0,0	0,0	1,2	3,9
Abonnemente	0,492	104,3	106,6	106,6	0,0	0,0	2,2	2,2
Sonstige Druckprodukte	0,099	94,1	96,6	97,6	0,0	1,1	-5,7	3,8
Schreib- und Zeichenmaterial	0,161	100,8	104,9	104,2	0,0	-0,6	1,3	3,4
Pauschalreisen	2,936	105,8	111,5	111,8	0,0	0,2	4,0	5,6
Erziehung und Unterricht	0,648	101,9	103,2	103,2	0,0	0,0	0,3	1,3
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,196	100,8	101,8	101,8	0,0	0,0	0,8	1,0
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,205	99,5	101,1	101,1	0,0	0,0	-1,2	1,6
Weiterbildungskurse	0,247	105,3	107,0	107,0	0,0	0,0	1,4	1,6
Restaurants und Hotels	7,832	102,3	105,2	105,2	0,0	0,0	1,6	2,8
Gaststätten	7,011	102,4	105,3	105,3	0,0	0,1	1,6	2,9
Restaurants und Cafés	5,314	102,2	105,1	105,2	0,0	0,0	1,5	2,9
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,068	101,9	104,6	104,6	0,0	0,0	1,3	2,7
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,246	102,6	105,9	106,0	0,0	0,0	1,7	3,3



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

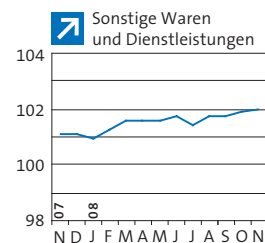
► Die einzelnen Indexpositionen, November 2008

T_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2008	Nov. 2007	Okt. 2008	Nov. 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100						Okt. 07 – Nov. 07	Okt. 08 – Nov. 08	Nov. 06 – Nov. 07	Nov. 07 – Nov. 08
Alkoholische Getränke	1,071	101,9	105,9	105,7	0,0	-0,2	1,4	3,8	
Wein	0,633	101,9	105,4	105,1	0,0	-0,3	1,2	3,1	
Bier	0,375	102,1	107,4	107,4	0,0	0,0	2,1	5,2	
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,063	101,0	102,8	102,8	0,0	0,0	0,2	1,7	
Alkoholfreie Getränke	1,175	103,3	105,9	106,1	0,0	0,2	2,0	2,8	
Kaffee und Tee	0,615	103,8	105,9	106,1	0,0	0,2	2,3	2,3	
Mineralwasser und Süssgetränke	0,548	102,8	106,0	106,2	0,0	0,3	1,6	3,4	
Andere alkoholfreie Getränke	0,012	101,7	105,7	106,0	0,0	0,2	1,2	4,3	
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,052	104,6	108,0	108,3	0,0	0,3	2,8	3,5	
Personalrestaurants, Kantinen	0,645	101,6	103,2	103,2	0,0	0,0	1,1	1,5	
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,506	101,5	102,4	102,4	0,0	0,0	0,8	0,8	
Getränke in Personalrestaurants	0,139	101,9	105,8	105,8	0,0	0,0	1,9	3,9	
Beherbergung	0,821	102,0	104,9	104,4	0,0	-0,5	1,5	2,3	
Hotellerie	0,596	101,7	104,6	103,9	0,0	-0,7	1,4	2,2	
Parahotellerie	0,225	103,4	106,0	106,0	0,0	0,0	2,2	2,5	
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	101,1	101,9	102,0	0,1	0,1	0,4	0,8	
Körperpflege	1,880	100,6	101,3	101,5	0,1	0,1	0,8	0,9	
Coiffeurleistungen	0,830	103,3	103,8	104,5	0,0	0,7	2,1	1,2	
Waren für die Körperpflege	1,050	98,8	99,8	99,4	0,2	-0,4	0,0	0,6	
Toilettenartikel	0,927	99,1	99,8	99,4	0,2	-0,5	0,0	0,2	
Seifen und Badezusätze	0,073	98,8	98,3	98,5	0,2	0,2	-0,4	-0,4	
Haarpflegemittel	0,113	99,9	100,1	99,3	1,9	-0,8	1,0	-0,6	
Zahnpflegemittel	0,054	97,9	96,3	97,9	-1,2	1,7	-1,3	0,0	
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,484	100,2	100,6	100,0	0,5	-0,5	0,7	-0,2	
Papierwaren für die Körperpflege	0,203	96,9	99,7	98,8	-0,9	-0,9	-1,6	2,0	
Geräte für die Körperpflege	0,123	96,1	98,8	99,1	-0,2	0,3	-0,4	3,1	
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,681	102,5	106,2	106,4	0,4	0,2	1,3	3,8	
Uhren	0,427	101,9	106,9	106,9	0,0	0,0	1,1	4,9	
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,254	103,0	104,5	105,1	0,7	0,6	1,5	2,0	
Soziale Einrichtungen	0,299	103,4	106,5	106,5	0,0	0,0	3,4	3,0	
Versicherungen	1,277	100,4	99,2	99,2	0,0	0,0	-1,6	-1,2	
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,279	102,6	98,9	98,9	0,0	0,0	0,1	-3,5	
Private Krankenversicherung	0,576	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	0,4	1,7	
Motorfahrzeugversicherung	0,422	94,8	91,5	91,5	0,0	0,0	-5,7	-3,5	
Finanzielle Dienstleistungen	0,077	106,7	108,3	108,2	0,6	-0,1	6,7	1,4	
Sonstige Dienstleistungen	0,214	102,1	101,8	101,8	0,0	0,0	0,8	-0,2	

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T_4

	Index (Punkte)					
	Juni 2008	Juli 2008	Aug. 2008	Sept. 2008	Okt. 2008	Nov. 2008
Indexbasis: 100 Punkte im ...						
Dezember 2005	104,4	104,0	103,8	103,9	104,4	103,8
Mai 2000	109,5	109,1	108,9	109,0	109,5	108,8
Mai 1993	114,9	114,5	114,2	114,4	114,9	114,2
Dezember 1982	160,0	159,4	159,1	159,3	160,0	159,0
September 1977	202,8	202,0	201,7	201,9	202,8	201,6
September 1966	342,8	341,5	340,8	341,2	342,8	340,7
August 1939	758,9	756,0	754,5	755,5	759,0	754,3
Veränderung (%) gegenüber ...						
Vormonat	0,2	-0,4	-0,2	0,1	0,5	-0,6
Vorjahresmonat	3,1	3,3	3,1	3,2	2,9	1,7

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

3

DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich erho-

ben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► November 2008

T_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Nov. 2007	Sept. 2008	Okt. 2008	Nov. 2008
Fleisch					
Entrecôte (Rind)	1 kg	62.65	65.02	64.79	63.08
Rindsbraten	1 kg	33.64	33.22	33.89	34.64
Rindsvoressen	1 kg	25.21	24.97	26.31	26.05
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	18.55	20.01	19.90	18.44
Kalbsplätzli	1 kg	69.61	75.03	76.16	77.11
Kalbsbraten	1 kg	40.13	40.73	41.52	43.26
Kalbsvoressen	1 kg	36.40	36.14	37.53	37.40
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	51.16	51.54	50.95	52.64
Schweinsplätzli	1 kg	30.10	30.57	30.37	31.65
Schweinsfilet	1 kg	51.56	51.49	50.84	52.65
Schweinskoteletts	1 kg	21.19	21.08	20.69	20.67
Schweinsbraten	1 kg	25.04	24.64	24.80	25.51
Schweinsvoressen	1 kg	19.47	19.33	19.37	19.39
Wurst- und Fleischwaren					
Cervelat	1 Stück	1.24	1.41	1.41	1.42
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.25	2.33	2.31	1.95
Wienerli	1 Paar	1.82	1.86	1.70	1.80
Milchprodukte					
Vollmilch. pasteurisiert. verpackt	1 l	1.59	1.70	1.79	1.80
Vollmilch. uperisiert. verpackt	1 l	1.48	1.52	1.51	1.52
Drinkmilch. pasteurisiert. verpackt	1 l	1.63	1.71	1.72	1.71
Drinkmilch. uperisiert. verpackt	1 l	1.53	1.60	1.60	1.58
Vorzugsbutter	100 g	1.68	1.82	1.82	1.83
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	3.02	3.16	3.09	3.18
Emmentaler	100 g	2.18	2.15	2.10	2.16
Greyerzer	100 g	2.14	2.12	2.15	2.16
Tilsiter	100 g	1.91	1.87	1.77	1.88
Vollrahm. verpackt	2.5 dl	2.65	2.51	2.51	2.50
Kaffeerahm. verpackt	2.5 dl	1.40	1.55	1.55	1.55
Joghurt. nature	180 g	0.63	0.76	0.77	0.77
Joghurt. aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.68	0.72	0.73	0.73
Eier					
Inländische Eier	1 Stück	0.64	0.73	0.73	0.73
Ausländische Eier	1 Stück	0.32	0.38	0.37	0.37
Kartoffeln					
Kartoffeln	1 kg	2.05	2.33	2.24	2.34
Schokolade und Zucker					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.46	1.59	1.60	1.63
Kristallzucker	1 kg	1.78	1.93	1.93	1.93
Getränke					
Natürliches Mineralwasser	1.5 l	1.18	1.12	1.12	1.13
Lagerbier. inländisch	5.0 dl	1.29	1.36	1.35	1.35
Lagerbier. inländisch	3.3 dl	1.11	1.15	1.15	1.15

Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► November 2008

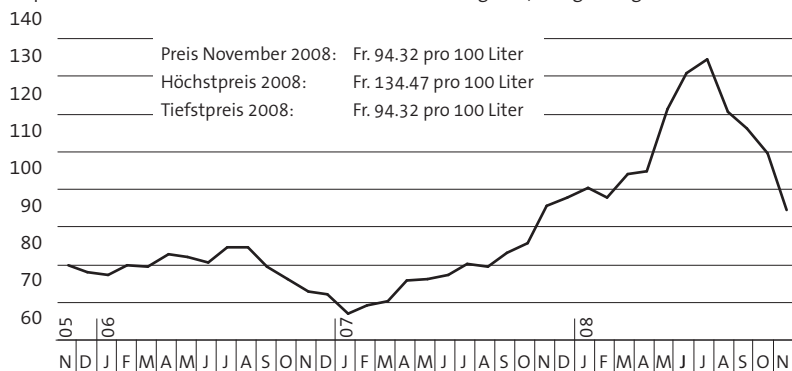


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Nov. 2007	Sept. 2008	Okt. 2008	Nov. 2008
Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés					
Tagesteller	1 Menu	19.94	22.23	22.43	22.43
Lagerbier (Glas)	3 dl	4.26	3.90	3.72	3.72
Spezialbier (Stange)	3 dl	4.28	4.92	5.09	5.09
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.73	3.92	3.92	3.93
Schwarztee	1 Tasse	3.63	4.39	4.27	4.28
Mineralwasser / Süssgetränke. Flasche	3 dl	3.63	3.88	3.88	3.88
Mineralwasser / Süssgetränke. offen	3 dl	3.62	3.40	3.40	3.40
Mahlzeiten in Personalrestaurants					
Tagesmenu	1 Menu	9.81	9.67	9.67	9.67
Tabak					
Zigaretten	1 Päckchen	5.86	6.02	6.02	6.02
Zeitungen					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.67	2.79	2.79	2.79
Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO₂-Abgabe)					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	105.97	127.69	121.16	105.65
1501–3000 Liter	100 l	99.15	120.61	114.35	98.88
3001–6000 Liter	100 l	95.49	116.20	109.71	94.32
6001–9000 Liter	100 l	94.17	114.80	108.27	92.65
9001–14 000 Liter	100 l	93.34	113.83	107.33	91.69
14 001–20 000 Liter	100 l	92.62	113.06	106.56	90.98
über 20 000 Liter	100 l	92.14	112.53	106.07	90.45
Treibstoffe					
Benzin. bleifrei 95	1 l	1.78	1.89	1.81	1.57
Benzin. bleifrei 98	1 l	1.83	1.94	1.86	1.61
Diesel	1 l	1.91	2.13	2.03	1.84

Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, November 2005–November 2008

G_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO₂-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind im November gegenüber dem Vormonat erneut deutlich gesunken (Stichtage: 3. und 14. November). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO₂-Abgabe, 94,32 Franken. Der November-Preis lag damit 14,0 Prozent oder gut 15 Franken unter dem Preis im Oktober (Fr. 109,71) und 1,2 Prozent oder etwas mehr als einen Franken unter jenem im November vor einem Jahr (Fr. 95,49).

4 DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Juli 2008	Aug. 2008	Sept. 2008	Okt. 2008	Nov. 2008	Vor-monat	Vorjahr
Totalindex							
Basler Index	104,0	103,7	103,8	104,4	103,9	-0,5	1,6
Genfer Index	103,9	103,8	103,8	104,4	103,5	-0,9	1,3
Zürcher Städteindex	104,0	103,8	103,9	104,4	103,8	-0,6	1,7
Landesindex	104,2	103,9	104,0	104,6	103,9	-0,7	1,5

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden Anfang März 2009 mit dem Februar-Index veröffentlicht.

Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T_7

	Index (Punkte)				Veränderung (%) gegenüber		
	Nov. 2007	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Vor-quartal	Vorjahr
Mietpreisindex							
Basler Index	103,5	103,9	104,5	104,9	105,9	1,0	2,3
Genfer Index	104,3	104,8	105,1	106,5	106,5	0,0	2,2
Zürcher Städteindex	103,2	103,7	106,1	106,8	107,6	0,7	4,3
Landesindex	104,3	105,0	106,3	106,9	107,5	0,6	3,1

➔ Fortsetzung von Seite 4

(-0,8%). Die Preise im Bereich *Nachrichtenübermittlung* lagen um 2,7 Prozent unter dem Stand des Vorjahres (Vorjahr: -3,4%).

Freizeit und Kultur

Im Bereich *Freizeit und Kultur* blieb das Preisniveau trotz eines Rückgangs der Indexziffer um 0,1 Punkte stabil (Veränderung kleiner als minus 0,05 Prozent). Die tieferen Preise für Fernsehgeräte (-2,9%) wurden durch Preissteigerungen bei Hunde- und Katzenfutter (+3,9%) und Pauschalreisen (+0,2%) praktisch wieder ausgeglichen. Innert Jahresfrist stiegen die Preise in der Hauptgruppe *Freizeit und Kultur* um durchschnittlich 0,6 Prozent (Vorjahr: -0,2%).

Restaurants und Hotels

Der Index der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* blieb dank gegenläufiger Preisbewegungen stabil

(Veränderung kleiner als plus 0,05 Prozent). Teurer wurden Mahlzeiten zum Mitnehmen (+0,3%) sowie alkoholfreie Getränke (+0,2%), günstiger dagegen Wein (-0,3%) und insbesondere Hotelübernachtungen (-0,7%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Preisniveau im Bereich *Restaurants und Hotels* um 2,8 Prozent (Vorjahr: +1,6%).

Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stieg das Preisniveau leicht um 0,1 Prozent. Teurer wurden insbesondere Coiffeurleistungen (+0,7%), während man für Toilettenartikel etwas weniger bezahlen musste (-0,5%). Innert Jahresfrist stiegen die Preise im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um durchschnittlich 0,8 Prozent (Vorjahr: +0,4%).

5

ZÜRCHER STÄDTEINDEX DER MIETPREISE

Der Zürcher Städteindex der Mietpreise ist im November gegenüber dem Vorquartal um 0,7 Prozent gestiegen und hat den Stand von 107,6 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Bei 10,7 Prozent der Wohnungen wurden die Mietzins erhöht, bei 0,3 Prozent wurden sie gesenkt und bei 89,1 Prozent blieben sie unverändert. Begründet wurden die Aufschläge vor allem mit der Erhöhung des Hypothekenzinssatzes. Die Zürcher Kantonalbank hatte den Hypothekenzinssatz auf den 1. Oktober letzten Jahres und auf den 1. April dieses Jahres je um einen Viertelprozentpunkt auf 3,5 Prozent angehoben. Der seit dem 10. September für die ganze Schweiz massgebende, vierteljährlich festgelegte, Hypotheken-Referenzzinssatz beträgt zurzeit ebenfalls 3,5 Prozent. Innert Jahresfrist erhöhte sich das Mietpreisniveau in den Städten des Kantons Zürich um durchschnittlich 4,3 Prozent.

Zürcher Städteindex der Mietpreise

► Monatswerte verschiedener Basisjahre und Veränderungsraten

T_8

	Index (Punkte)				
	Nov. 2007	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008
Indexbasis: 100 Punkte im ...					
Dezember 2005	103,2	103,7	106,1	106,8	107,6
Mai 2000	111,1	111,7	114,2	115,0	115,8
Mai 1993	112,5	113,1	115,7	116,5	117,3
Dezember 1982	182,8	183,8	188,0	189,3	190,7
September 1977	234,7	236,0	241,4	243,1	244,8
September 1966	474,3	476,9	487,8	491,2	494,7
August 1939	870,8	875,4	895,5	901,8	908,2
Veränderung (%) gegenüber ...					
Vorquartal	0,9	0,5	2,3	0,7	0,7
Vorsemmester	1,3	1,5	2,8	3,0	1,4
Vorjahr	2,2	2,3	4,2	4,5	4,3

Mietzinserhöhungen und -senkungen¹

► nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), November 2007–November 2008

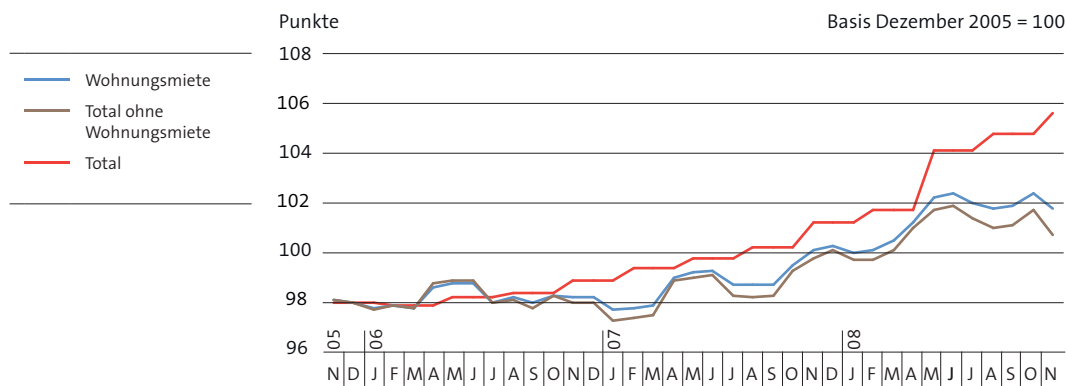
T_9

	Mietzins erhöht				Mietzins gesenkt				Mietzins unverändert						
	Nov. 2007	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2007	Nov. 2007	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008	Nov. 2008	Nov. 2007	Nov. 2008	Febr. 2008	Mai 2008	Aug. 2008
Alle Wohnungen	22,3	7,4	39,2	11,5	10,7	0,6	0,5	0,7	0,9	0,3	77,2	92,1	60,1	87,6	89,1
Eigentümergruppe															
Baugenossenschaften	27,4	10,7	32,4	23,2	19,2	0,4	0,9	0,7	1,1	0,2	72,2	88,4	66,8	75,8	80,6
Öffentliche Hand ²	17,9	6,5	49,8	13,4	7,9	0,0	0,0	1,4	0,0	0,0	82,1	93,5	48,8	86,6	92,1
Natürliche Personen	20,9	4,5	41,2	7,2	9,1	0,6	0,4	0,7	1,1	0,2	78,5	95,1	58,1	91,7	90,7
Übriger «freier» Markt	22,7	10,6	37,4	11,7	9,4	0,8	0,6	0,7	0,8	0,4	76,4	88,8	61,9	87,6	90,3

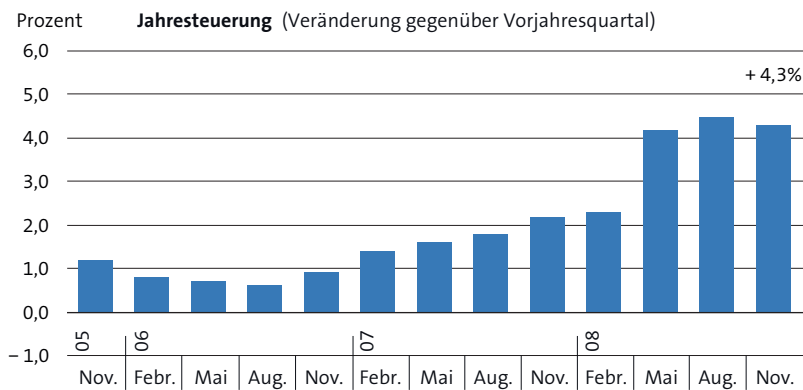
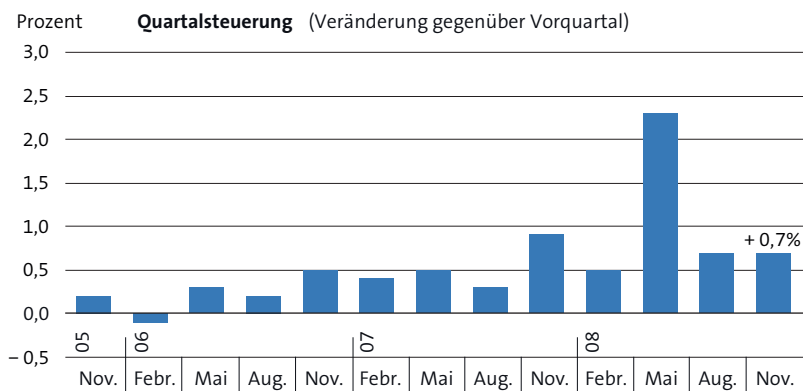
1 Es sind nur Wohnungen berücksichtigt, die sowohl im jeweiligen Berichtsquartal als auch im entsprechenden Vorquartal in der Stichprobe enthalten sind.

2 Inklusiv Stiftungen zürcherischer Gemeinden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise G_7
 ► Wohnungsmiete, November 2005 – November 2008



Veränderung des Zürcher Städteindex der Mietpreise G_8
 ► November 2005 – November 2008



GLOSSAR

Administrierte Preise Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

Beitrag zur Veränderung des Totalindex Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

Kerninflation Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

Saisonprodukte Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

Veränderungsraten In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II:	20 000
Typ III:	50 000
Typ IV:	100 000
Typ V:	500 000

Elektrizität

Typ I:	1 600	2-Zimmer-Wohnung
Typ II:	2 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ III:	4 500	4-Zimmer-Wohnung
Typ IV:	4 500	5-Zimmer-Wohnung
Typ V:	7 500	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VI:	25 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus
Typ VII:	13 000	5-Zimmer-Einfamilienhaus

Warenkorb und Gewichtung Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Einkommens- und Verbrauchserhebung (EVE).

Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassengrundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

Zürcher Städteindex der Mietpreise Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

QUELLEN

Statistik Stadt Zürich
 Statistisches Amt des Kantons Zürich
 Bundesamt für Statistik
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, November 2008	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – November 2008	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, November 2008	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – November 2008	14
	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_6	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Zürcher Städteindex der Mietpreise – Monatswerte verschiedener Basisjahre und Veränderungsraten	17
T_8	Mietzinserhöhungen und -senkungen – nach Eigentümergruppe gegenüber Vorquartal (%), November 2007–November 2008	17

Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – November 2005–November 2008	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – November 2005–November 2008	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – November 2005–November 2008	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – November 2005–November 2008	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, November 2005–November 2008	15
G_7	Zürcher Städteindex der Mietpreise – Wohnungsmiete, November 2005–November 2008	18
G_8	Veränderung des Zürcher Städteindex der Mietpreise – November 2005–November 2008	18

WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA



Zürcher Index der Wohnbaupreise

Wer wissen will, ob Bauen in Zürich teurer oder günstiger geworden ist, kommt um die von Statistik Stadt Zürich jährlich herausgegebene Publikation «Zürcher Index der Wohnbaupreise» nicht herum. Die Broschüre informiert ausführlich darüber, wie sich die einzelnen Positionen des Zürcher Index der Wohnbaupreise entwickelt haben, und nennt Gründe für die Veränderungen. Verschiedene Diagramme veranschaulichen die Indexentwicklung. Im Weiteren sind die Kostenkennwerte – Kubik- und Quadratmeterpreise für das Gebäude bzw. Quadratmeterpreise für die bearbeitete Umgebungsfläche – festgehalten. Ein kurzer Abriss der Zürcher Bauteuerung seit 1914 rundet die Publikation ab.

28 Seiten

Erscheint jährlich Ende Juni

Artikel-Nr. Einzelverkauf 1 000 503

Artikel-Nr. Abonnement 1 000 502

Preis Einzelverkauf Fr. 40.–

Preis Abonnement Fr. 35.–

ISSN 1662-1123



Zürcher Index der Wohnbaupreise

Baubeschrieb Indexhaus

Mehrfamilienhaus Hohmoos 2, 2a, 2b, 8051 Zürich

Das Zürcher Indexhaus – zurzeit ein Mehrfamilienhaus mit 23 Wohnungen im Hohmoosquartier in Zürich Schwamendingen – ist ein ganz besonderes Haus. Statistik Stadt Zürich lässt sich den Bau dieses Hauses jedes Jahr von rund 150 Baufirmen offerieren und berechnet aufgrund dieser Offerten den Zürcher Index der Wohnbaupreise. In der Publikation sind die wichtigsten Gebäudekennzahlen (Flächen und Volumen) aufgeführt und alle Bauarbeiten gemäss Baukostenplan (BKP) 2001 der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung detailliert beschrieben.

Pläne der verschiedenen Gebäudegeschosse sowie ein Gebäudequer- und ein Gebäudelängsschnitt runden die Publikation ab.

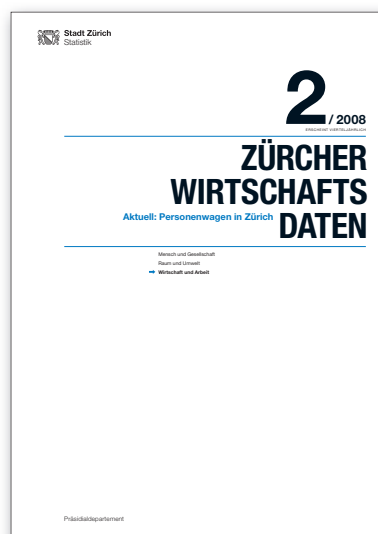
Der Baubeschrieb richtet sich vor allem an Fachleute, die mehr über das Zürcher Indexhaus wissen wollen.

Ausgabe September 2006

20 Seiten

Artikel-Nr. 1 000 481

Fr. 17.–



Zürcher Wirtschaftsdaten

Die vierteljährlich erscheinende Publikation «Zürcher Wirtschaftsdaten» enthält Wirtschaftskennzahlen zur Stadt Zürich. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Monats- und Quartalszahlen sowie ausgewählte Wirtschaftsdaten im Jahresvergleich. In jeder Ausgabe kommentiert ein besonderer Beitrag ein aktuelles Thema.

ca. 20 Seiten

Erscheint vierteljährlich

Artikel-Nr. Einzelverkauf 1 000 505

Artikel-Nr. Jahresabonnement 1 000 504

Preis Einzelverkauf Fr. 15.–

Preis Jahresabonnement Fr. 35.–

ISSN 1662-1069

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses (www.stadt-zuerich.ch/statistik).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahresteuern, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**
Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die
SMS-Mitteilungen unter www.stadt-zuerich.ch/statistik